

Handel ist für sichere Öffnung gerüstet

Handelsobfrau Margarete Gumprecht: „Mit strengen Sicherheitsvorkehrungen erobern wir uns schrittweise die Normalität zurück“

08.02.2021, 8:56



© FLORIAN WIESER

Jetzt ist es so weit und alle Wiener Händler dürfen ihre Kunden wieder willkommen heißen – natürlich unter strengen Sicherheitsvorkehrungen. „Der Handel handelt verantwortungsvoll und sorgt für ein sicheres Einkaufserlebnis. Aber: Zusammenhalten ist zentral und Solidarität ist keine Einbahnstraße. Nur gemeinsam sorgen wir dafür, dass alles offen bleibt“, so Margarete Gumprecht, Handelsobfrau in der Wirtschaftskammer Wien. Die Öffnung ist besonders wichtig, da der stationäre Einzelhandel in Wien im Jahr 2020 Umsatzrückgänge von 5,3 Prozent hinnehmen musste. Ohne die Branchen, die der Grundversorgung dienen, beträgt das Umsatzminus im stationären Einzelhandel rund 15 Prozent.

„Wesentlich ist, dass einerseits regional eingekauft wird und andererseits die Hilfen wie zum Beispiel Kurzarbeit aufrecht erhalten bleiben.“

Wirtschaftskammer Wien hilft

Die Betriebe haben bereits entsprechende Sicherheitskonzepte mit Abstandsregeln, regelmäßiger Desinfektion und FFP2-Masken vorbereitet. Um darüber zu informieren, wie viele Kunden in ein Geschäft dürfen, hat die Wirtschaftskammer Wien eigens Plakate entworfen. „Außerdem geben wir den Händlern ebenfalls mittels eines Plakats die Möglichkeit, auszuweisen, wenn die Mitarbeiter regelmäßig getestet werden und somit einfachen Mund-Nasen-Schutz tragen“, sagt Margarete Gumprecht.

Das könnte Sie auch interessieren



Millionenförderung für Wiener Werbewirtschaft

Fachgruppen-Obmann Jürgen Bauer erfreut über kräftige Steigerung der Umsätze im Bereich Digitalisierung sowie umfangreiche EPU-Förderungen [➤ mehr](#)



Handel bereitet sich auf sichere Öffnung vor

Handelsobfrau Margarete Gumprecht: „Werden weiterhin alles dazu beitragen, dass das der letzte Lockdown war“ – Sicherheitsvorkehrungen der Händler bleiben hoch [➤ mehr](#)

